



Bediener-Handbuch

MRT 50 RACING/SM/PRO





Wir von ENMOTO danken Ihnen für das Vertrauen, dass Sie uns mit dem Kauf Ihrer neuen RIEJU MRT RACING/SUPERMOTO/PRO entgegenbringen.

Die Modelle MRT RACING/SUPERMOTO/PRO sind das Ergebnis der langen Erfahrung von RIEJU im Wettbewerb, und des Bestrebens, hochwertige Produkte herzustellen.

Diese Bedienungsanleitung hat den Zweck, Ihnen Informationen zum Gebrauch und zur Wartung Ihres Fahrzeuges zu geben.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, daß die richtige Bedienung und Wartung Ihres Fahrzeuges die Lebensdauer desselben erhöhen, und die Wartungskosten verringern können.

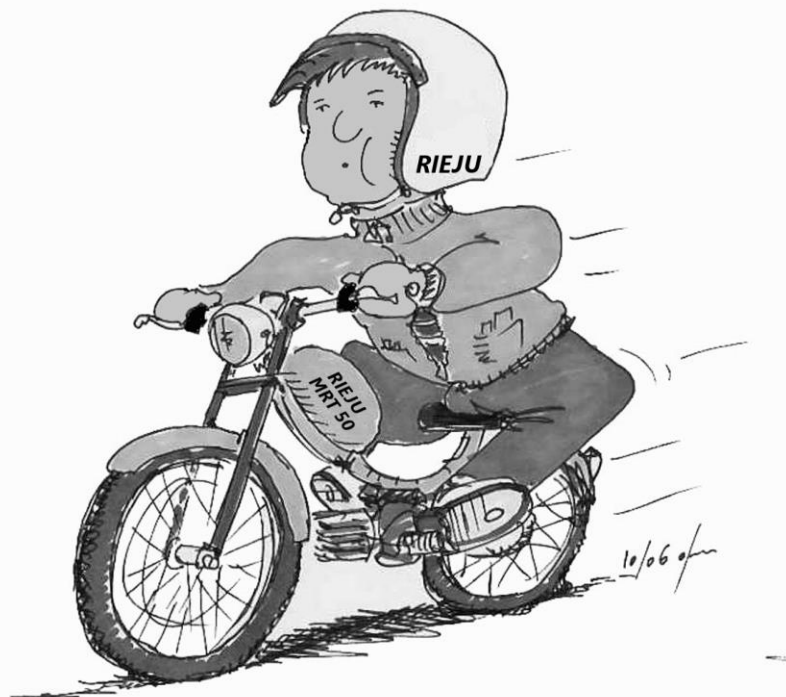
Dieses Handbuch ist als ein Teil Ihres Fahrzeuges zu betrachten. Bitte geben Sie es auch an einen neuen Eigentümer weiter, falls Sie Ihr Fahrzeug verkaufen.

Für allfällige Rückfragen steht Ihnen Ihr RIEJU-Vertragshändler gerne zur Verfügung.

Viel Spass und gute Fahrt mit Ihrer RIEJU wünscht Ihnen

Ihr ENMOTO-Team

ENMOTO empfiehlt zu Ihrer Sicherheit: Fahren Sie immer mit Helm und Schutzkleidung !



Beschreibung des Fahrzeuges

Dieses Fahrzeug ist mit einem MINARELLI-Einzyylinder-Zweitaktmotor mit Flüssigkeitskühlung und membrangesteuertem Einlass ausgestattet. Der Hubraum beträgt 49,7ccm, der Zylinderdurchmesser 40,3mm und der Hub 39,0mm.

Das Fahrzeug verfügt über eine elektronische Zündung von 12V/95W.

Die Kraftübertragung erfolgt über Mehrscheiben-Kupplung im Ölbad.

Die Vordergabel ist als Tele-Gabel mit einem Durchmesser von 37mm ausgeführt. Die hintere Federung erfolgt über Zentralfederbein.

Der Bremsscheibendurchmesser beträgt vorne 220mm, und hinten 180mm.

Fahrzeugidentifikation

Jedes Fahrzeug hat eine Fahrzeug-Identifikationsnummer (Fahrgestellnummer), welche fix am Rahmen eingraviert ist. Diese Fahrgestellnummer dient zur Fahrzeugzulassung, der Sicherheit, sowie zur Hilfe bei Ersatzteilmachbestellungen.

Wichtige Bauteile Ihres Fahrzeuges

SCHLÜSSEL

Ihr Fahrzeug wird mit zwei Schlüsseln ausgeliefert. Bitte verwahren Sie die Schlüssel, insbesondere den Reserveschlüssel an einem sicheren Ort.

INSTRUMENTE UND ANZEIGEN

ZÜNDSCHLOSS

Das Zündschloß hat vier Stellungen: ON; OFF; Licht ein und Lenkradsperre.

BELEUCHTUNG

1. TACHOMETER

Zeigt die gefahrene Geschwindigkeit.

TAGESKILOMETERZÄHLER

4. LEERLAUFANZEIGE

Leuchtet auf, wenn sich das Getriebe im Leerlauf (Neutral) befindet.

6. TEMPERATURANZEIGE

Zeigt an, wenn die Motortemperatur sich im kritischen Bereich befindet, oder wenn zu wenig Kühlflüssigkeit eingefüllt ist.

5. ANZEIGE FÜR ZWEITAKTÖL

Zeigt an, wenn zuwenig Zweitaktöl im Tank ist. In diesem Falle unbedingt **so schnell als möglich anhalten und Zweitaktöl nachfüllen**, da sonst ein Motorschaden die Folge sein könnte!

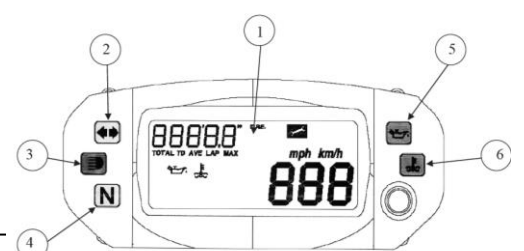
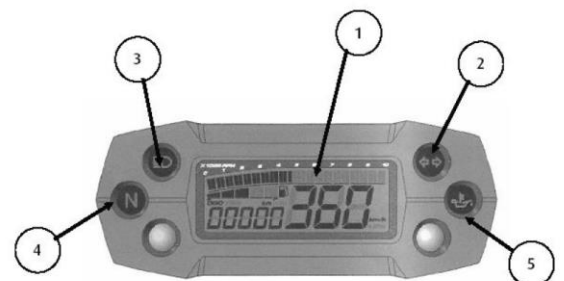
3. FERNLICHTANZEIGE

Zeigt an, wenn das Fernlicht eingeschaltet ist.

RÜCKLICHTANZEIGE

2. BLINKERANZEIGE

Zeigt durch ein Blinken an, wenn die Blinkanlage eingeschaltet ist.



LENKERSCHALTER

BLINKERSCHALTER

Der Blinkerschalter hat drei Positionen: Blinken links, Blinken rechts, und aus. Ausgeschaltet ist die Blinkanlage in der Mittelstellung, eingeschaltet wird Sie durch Bewegen des Blinkerknopfes in die jeweilige Richtung. Zum wiederausschalten drücken Sie den Blinkerknopf.

HUPKNOPF

Durch drücken des Hupknopfes betätigen Sie die Hupe.

LICHTSCHALTER

Der Lichtschalter hat zwei Positionen, ABBLENDLICHT und FERNLICHT. Zum Einschalten der Beleuchtung muß der Zündschlüssel auf Position „BELEUCHTUNG“ stehen.

CHOKERHEBEL

Den Chokerhebel betätigen Sie zur Starthilfe, z.B. bei kaltem Wetter.

KUPPLUNGSHABEL

Dieser befindet sich auf der linken Seite des Lenkers. Zum Ein- bzw. Auskuppeln den Hebel ziehen, bzw. loslassen.

BREMSHEBEL FÜR VORDERBREMSE

Dieser befindet sich auf der rechten Seite des Lenkers. Die Bremse wird durch ziehen des Hebels betätigt.

BREMSPEDAL FÜR HINTERRADBREMSE

Dieses befindet sich auf der rechten Seite des Fahrzeuges am Motor. Zum betätigen der Hinterradbremse drücken Sie diese mit dem rechten Fuss nach unten.

SCHALTHEBEL

Dieser befindet sich auf der linken Seite des Fahrzeuges am Motor. Der erste Gang wird durch hinunterdrücken, die restlichen Gänge durch hinaufziehen betätigt. Die Gangreihenfolge ist (von unten nach oben) 1.Gang, Leerlauf, 2.-6. Gang.

BEHÄLTER FÜR ZWEITAKTÖL

Befindet sich auf der linken Fahrzeugseite, neben dem Kraftstofftank. Der 2-Taktöltank hat einen Inhalt von 1,2 Litern. WICHTIG: Der Zweitaktöltank darf nie leer sein, da sonst Luft in das System kommt. Falls dies passiert, muss das System entlüftet werden!

KRAFTSTOFFTANK

Der Kraftstofftank befindet sich in der Fahrzeugmitte, vor der Sitzbank. Der Inhalt beträgt 6,5 Liter.

BENZINHAHN

Der Benzinhahn befindet sich auf der rechten Fahrzeugseite unter dem Kraftstofftank.

Er hat drei Stellungen: OFF, ON, und RES.

Stellung OFF: Die Kraftstoffzufuhr ist unterbrochen.

Stellung ON: Der Kraftstoff kann in den Vergaser fließen.

Stellung RES: Ist für den Fall vorgesehen, dass zu wenig Kraftstoff im Tank ist. In diesem Fall sollte so schnell als möglich Kraftstoff nachgefüllt werden.



WICHTIG! Danach den Benzinhahn wieder in die Stellung ON zurückdrehen.

Diese Dinge sind vor jeder Fahrt zu überprüfen:

Behälter f. Zweitaktöl	Ölstand prüfen und ggf. nachfüllen
Beleuchtungsanlage	überprüfen und ggf. defekte Leuchten tauschen
Tachowelle	überprüfen und ggf. nachschmieren
Bremse vorne und hinten	überprüfen auf Funktion
Kraftstoffstand	überprüfen und ggf. nachfüllen
Reifendruck	überprüfen und ggf. nachfüllen
Blinkanlage	überprüfen und ggf. defekte Leuchten tauschen
Kupplung	überprüfen auf Funktion
Antriebskette	überprüfen auf Verschleiss und richtige Spannung REGELMÄSSIG SCHMIEREN!!



Nehmen Sie sich die Zeit, um diese Überprüfungen vor jeder Fahrt durchzuführen. Es dient Ihrer Sicherheit, und verlängert die Lebensdauer Ihres Fahrzeuges. Ausserdem hilft es Ihnen, die Wartungskosten so gering als möglich zu halten.

WICHTIGE ROUTINEKONTROLLEN

BREMSE VORNE

Wichtig ist, dass das Bremssystem, vor allem die Bremsscheibe frei von Öl und Verunreinigungen sind. Die Mindeststärke der Bremsbeläge sollte 2mm nicht unterschreiten. Reperaturen an der Bremsanlage sollten unbedingt von einer Fachwerkstätte durchgeführt werden!

BREMSE HINTEN

Sollte ebenfalls frei von Öl und Verunreinigungen sein. Die Mindeststärke der Bremsbeläge sollte ebenfalls 2mm nicht unterschreiten. Reperaturen an der Hinterbremse sollten ebenfalls unbedingt von einer Fachwerkstätte durchgeführt werden.

BREMSFLÜSSIGKEITSBEHÄLTER HINTEN

Sollte regelmässig auf Flüssigkeitsstand kontrolliert werden.

GASDREHGRIFF

Von Zeit zu Zeit auf Spiel und Leichtgängigkeit überprüfen. Sollte von selbst wieder in die Ausgangsstellung zurückgehen.

BELEUCHTUNGSANLAGE UND KONTROLLEUCHTEN

Regelmässig auf Funktion überprüfen.

REIFENDRUCK

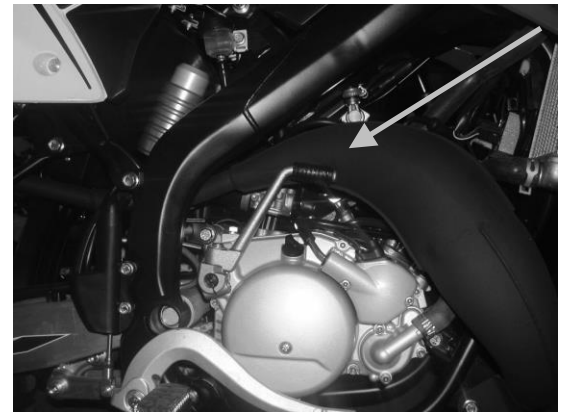
Regelmässig den Luftdruck der Reifen vorne und hinten überprüfen. Zuwenig oder zuviel Luftdruck kann die Lebensdauer der Reifen beträchtlich verringern.

REIFENDRUCK VORNE 1,8 bar**HINTEN 2,0 bar****STARTEN DES MOTORS**

Starten Sie das Fahrzeug nie in einem geschlossenen Raum, die sich entwickelnden Gase können Ihre Gesundheit gefährden! Vor dem Starten vergewissern Sie sich, das sich das Getriebe im Leerlauf befindet. Danach öffnen Sie den Benzinhahn, indem Sie ihn auf die Stellung ON drehen.

Der Startschlüssel muss in die Stellung ON gedreht werden. Bei kaltem Motor drücken Sie den Chokerhebel nach vorne treten den Kickstarter nach unten. **OHNE GASGEBEN STARTEN!**

ACHUNG! Das Fahrzeug nie mit kaltem Motor zu stark beschleunigen. Der Motor braucht etwas Zeit um seine Betriebstemperatur zu erreichen.

**EINFAHREN**

Die ersten 500 km sind eine sehr wichtige Phase für Ihr Fahrzeug. In dieser Zeit sollten Sie den Motor nicht zu hoch drehen, und das Fahrzeug nicht auf Dauerbelastung fahren.

BESCHLEUNIGEN

Das Fahrzeug wird durch drehen des Gasdrehgriffs zum Körper beschleunigt.

ABBREMSEN DES FAHRZEUGES

Drehen Sie den Gasgriff zu (weg vom Körper) und drücken Sie den Bremshebel rechts am Lenker zum Körper, oder mit dem rechten Fuss auf das Bremspedal für die hintere Bremse.

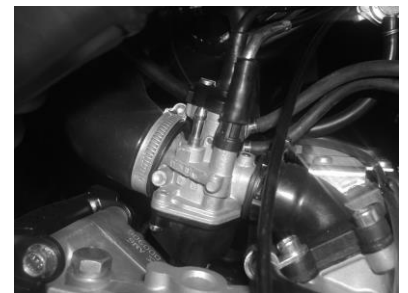
ACHTUNG: Zu starkes Abbremsen kann das Fahrzeug instabil machen, und zu einem Sturz führen!

SCHALTHEBEL

Der Schalthebel ist an der linken Motorseite angebracht. Zum Gangwechseln drücken Sie den Kupplungshebel (links am Lenker) und drücken mit dem linken Fuss den Schalthebel nach unten, und lassen den Kupplungshebel los. Das Fahrzeug befindet sich jetzt im 1. Gang. Die restlichen 5 Gänge werden durch drücken des Schalthebels nach oben eingelegt.

VERGASER

Die werksseitige Einstellung des Vergasers sollte nicht verändert werden. Falls Sie das doch wünschen, sollte dies nur von einer Fachwerkstätte durchgeführt werden.

**FEDERUNG VORNE**

Das Fahrzeug ist mit einer Tele-Gabel mit 37mm Standrohrdurchmesser ausgestattet. Viskosität: SAE 15W20 (empfohlen)

FEDERUNG HINTEN

Die Rieju-Modelle sind mit einem Zentral-Federbein ausgestattet. Manche Modelle haben ein Gasdruckfederbein mit einem Ausgleichsbehälter. Die Federung sollte nur von einer Fachwerkstätte überprüft und repariert werden.



KÜHLSYSTEM

Der Kühler befindet sich rechts vom Kraftstofftank unter der Tankverkleidung. Um den Flüssigkeitsstand zu prüfen, muss der Schraubverschluss gegen den Uhrzeigersinn geöffnet werden.

ACHTUNG: Das Kühlsystem darf NUR IN KALTEM ZUSTAND geprüft werden, bei öffnen des Kühlsystems in heissem Zustand das Kühlmittel schlagartig entweicht und schwere Verbrennungen verursachen kann!! KÜHLER NIE IN HEISSEM ZUSTAND ÖFFNEN!!!

Das Kühlsystem sollte nur mit handelsüblichem Kühlerfrostschutz befüllt werden, da diese meistens einen Korrosionsschutz beinhalten, und ausserdem ein Einfrieren des Kühlsystems im Winter verhindern.



ZÜNDKERZE

Dieses Fahrzeug ist mit einer Zündkerze der Marke NGK, Type BR 9 ES ausgestattet. NIE eine andere Zündkerze verwenden. Sollte Ihr Händler diese Marke nicht führen, muss eine entsprechende Kerze eines anderen Herstellers verwendet werden. Beachten Sie, dass die Zündkerzenhersteller den Wärmewert der Kerze mit verschiedenen Bezeichnungen angeben. Der Elektrodenabstand der Zündkerze sollte zwischen 0,6 und 0,7 mm betragen.



LUFTFILTER

Die Sauberkeit des Luftfilters ist äusserst wichtig für die Lebensdauer Ihres Motors, und sollte öfters überprüft werden. Ein verschmutzter Luftfilter kann im äussersten Fall zu einem Motor schaden führen. Dazu nehmen Sie den Deckel des Luftfilters ab, welcher mit zwei Schrauben befestigt ist.

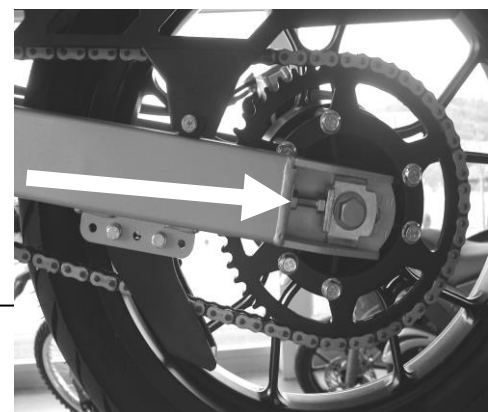
Entnehmen Sie den Luftfilter, nehmen Sie ihn vom Luftfilterkörper ab und reinigen Sie ihn, indem Sie ihn (z.B. mit einer Druckluftpistole) ausblasen. Von Vorteil ist es, wenn Sie den Luftfiltereinsatz mit einem speziellen Luftfilteröl einölen, welches Sie im Fachhandel erhalten. Sollten Sie das Fahrzeug im Gelände, oder in staubigen Regionen einsetzen, so ist die Reinigung öfter durchzuführen.



ANTRIEBSKETTE

Die Antriebskette sollte von Zeit zu Zeit (wöchentlich) mit einem handelsüblichen Kettenspray eingesprüht werden, um ihre Lebensdauer zu verlängern. Der Kettenspray haftet besser an der Antriebskette, wenn Sie ihn über Nacht einwirken lassen.

Die Antriebskette spannen oder entlasten Sie, indem Sie die Einstellschraube (siehe Abbildung) an der Hinterachse öffnen und das



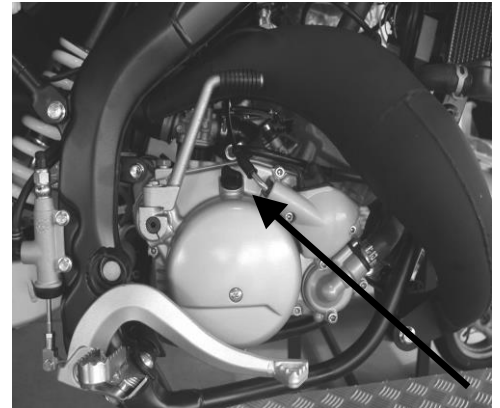
Hinterrad nach vorne oder nach hinten schieben. Die Kette sollte sich in belastetem Zustand ca. 35-40mm durchdrücken lassen.

Von Zeit zu Zeit sollte die Kette auch gereinigt werden. Dies tun Sie am besten mit einer Bürste, und einem speziellen Kettenreinigungsmittel, welches Sie im Fachhandel erhalten.

GETRIEBEÖL

Den Getriebeölstand überprüfen Sie durch Herausdrehen der Niveauschraube am rechten Motordeckel. Der Getriebeölstand sollte 780ccm betragen. Die Viskosität des Getriebeöls ist empfohlen mit SAE 10W30. Ein allfälliger Ölwechsel sollte bei heissem Motor durchgeführt werden, da das Öl besser ausrinnen kann.

ACHTUNG: Das Altöl sollte nur von einem konzessionierten Unternehmen entsorgt werden!



REINIGUNG DES FAHRZEUGES

Vor der Reinigung sollten Sie das Ende des Auspuffendtopfes abdecken. Im Fachhandel gibt es eigene Abdeckstoppel dafür. Ausserdem überprüfen Sie, ob die Zündkerze richtig eingebaut ist, damit kein Wasser in das Zündsystem kommt.

Reinigen Sie Ihr Fahrzeug mit einem milden Reinigungsmittel und einem nicht zu starken Wasserstrahl. Von einer Reinigung mittels Dampfstrahler ist abzuraten. Für schwer zugängliche Stellen (z.B. zwischen den Speichen) verwenden Sie eine Bürste.

Die Sitzbank sollte mit einem speziellen Vinyl-Reiniger gereinigt werden. Beachten Sie, dass manche Reinigungsmittel, wenn Sie auf den Lack oder die Bremsanlage gelangen, den Lack beschädigen können, oder die Funktion der Bremsanlage beeinträchtigen können.



LAGERN (EINWINTERN) DES FAHRZEUGES

Entleeren Sie den Vergaser, indem Sie entweder den Benzinhahn zudrehen, und das Fahrzeug so lange laufen lassen bis es abstirbt, oder öffnen Sie den Schwimmerdeckel und lassen Sie das Benzin aus. Das ist sehr wichtig, da eventuelle Ablagerungen im Vergaser diesen verstopfen können.

Bauen Sie die Batterie (MRT SM) aus, und lagern Sie sie in einem trockenen und nicht zu kalten Raum. Laden Sie sie von Zeit zu Zeit auf. Drehen Sie die Zündkerze heraus, und geben Sie etwas Öl (SAE 10W30) in die Zündkerzenöffnung.

Erhöhen Sie den Reifenluftdruck um 0,5 bar.

Im Handel gibt es Konservierungsmittel, mit denen Sie Ihr Fahrzeug einsprühen können. Beachten Sie dass diese nicht auf Lack und Bremsanlage gelangen dürfen. Diese Mittel sind einfach durch abwaschen mit Wasser wieder zu entfernen.

TECHNISCHE DATEN	MRT RACING/PRO 50	MRT SM/PRO 50
Abmessungen		
Länge	2150 mm	2150 mm
Breite	800 mm	800 mm
Höhe	1165 mm	1165 mm
Sitzhöhe	900 mm	900 mm
Gewicht (mit vollem Öltank)	91 kg	91 kg
Motor		
	Minarelli Motor	Minarelli Motor
Type	2-takt	2-takt
Getriebe	6-Gang	6-Gang
Marke	Minarelli	Minarelli
Modell	AM 6	AM 6
Zylinderzahl	1-Zylinder	1-Zylinder
Hubraum	49,7 ccm	49,7 ccm
Starter	Kickstarter	Kickstarter
Schmierung	über Ölpumpe	über Ölpumpe
Motoröl	2-Takt-Öl	2-Takt-Öl
Getriebeöl		
Viskosität	SAE 10W30	SAE 10W30
Inhalt	780 ccm	780 ccm
Luftfilter		
	Schaumstoff	Schaumstoff
Kraftstoff		
Type	Bleifrei 95 Oktan	Bleifrei 95 Oktan
Tankinhalt	6,5 Liter	6,5 Liter
Vergaser		
	DellOrto PHBN16	DellOrto PHBN16
Zündkerze		
Type	NGK BR 9 ES	NGK BR 9 ES
Elektrodenabstand	0,6 - 0,7 mm	0,6 - 0,7 mm
Kupplung		
	Mehrscheiben in Ölbad	Mehrscheiben in Ölbad
Antriebskette	420 x124	420 x124
Federung vorne		
Typ	Tele-Gabel	Tele-Gabel
Standrohrdurchmesser	37 mm	37 mm
Öl	SAE 15W20	SAE 15W20
Bereifung		
Reifengrösse vorne	80/90 - 21	100/80 - 17
Reifengrösse hinten	110/80 - 18	130/70 - 17
Reifendruck vorne	1,8 bar	1,8 bar
Reifendruck hinten	2,0 bar	2,0 bar
Elektrische Anlage		
Zündung	elektronisch 12V/95W	elektronisch 12V/95W
Vorzündung	20Grad, 1.4mm vor OT	20Grad, 1.4mm vor OT
Beleuchtungsanlage		
Scheinwerfer	HS1-12V / 35/35W	HS1-12V / 35/35W
Rücklicht/Bremslicht	12V / 21/5W	12V / 21/5W
Blinker	12V / 10W	12V / 10W
Tachobeleuchtung	12V / 1,2W	12V / 1,2W



SERVICEPLAN	1. Service	2. Service	alle weiteren
Überprüfung des Bremssystems	o	o	o
Überprüfung des Getriebeölstandes	wechseln	o	wechseln
Überprüfung der Antriebskette (Spannung und Zustand)	o	o	o
Überprüfung der Federung	o	o	o
Prüfen, einstellen und schmieren der Hebel und Seile	o	o	o
Prüfen der Räder und der Reifen	o	o	o
Reinigen und einölen des Luftfilters	o	o	o
Prüfen und einstellen des Vergasers	o	o	o
Prüfen, einstellen oder wechseln der Zündkerze	o	o	o
Prüfen der Chassis-Schrauben	o	o	o
Prüfen der elektrischen Anlage	o	o	o
Motor auf Dichtheit prüfen	o	o	o
Prüfen des Kühlmittelstandes	o	o	o
Prüfen des Auspuffsystems	o	o	o
Prüfen der Ölpumpe	o	o	o



GUTE FAHRT!!!





EnMoto

Fahrzeughandelgesellschaft m.b.H.

Strassgangerstr. 433a

A-8054 Graz - Austria

Tel. +43 316 711044

Fax +43 316 711044-4

E-mail: info@enmoto.at

UID ATU38126201



RIEJU

Start the rocket.



TAURIS

Ride the beast!